

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 28

Neuteich, den 12. Juli

1928

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Serien des Kreis Ausschusses.

Gemäß § 5 des Regulativs zur Ordnung des Geschäftsganges bei den Kreis Ausschüssen von 28. 2. 1884 hält der Kreis Ausschuß während der Zeit vom 21. 7. bis 1. 9. d. Js. Ferien. Während der Ferien werden Termine zur mündlichen Verhandlung nur in beschleunigten Sachen abgehalten. Auf den Lauf der gesetzlichen Fristen bleiben die Ferien ohne Einfluß.

Tiegenhof, den 7. Juli 1928.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 2.

Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher, sowie die Herren Landjäger des Kreises ersuche ich festzustellen und binnen 14 Tagen anzugeben, ob dort der Arbeiter Marjan Mischker wohnhaft ist bezw. wohin sich derselbe abgemeldet hat.

Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Tiegenhof, den 3. Juli 1928.

Der Landrat.

Nr. 3.

Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher sowie die Herren Landjäger des Kreises ersuche ich, festzustellen, und binnen 14 Tagen anzugeben, ob dort

1. der Arbeiter Peter Grundnowski,

2. der Arbeiter Robert Calaska,

wohnhaft sind bezw. wohin sich dieselben abgemeldet haben.

Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Tiegenhof, den 5. Juli 1928.

Wohlfahrtsamt des Kreises Gr. Werder.

Nr. 4.

Amtsbezirk Gr. Lichtenau.

Unter Bezugnahme auf die Kreisblattdruckerung vom 30. 5. 1928 — Kreisblatt Nr. 23 — wird bekanntgegeben, daß Amtsvorsteher Strich in Gr. Lichtenau die Dienstgeschäfte wieder übernommen hat.

Tiegenhof, den 5. Juli 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 5.

Amtsbezirk Gnojau.

Unter Bezugnahme auf die Kreisblattdruckerung vom 25. 5. d. Js. — Kreisblatt Nr. 22 — wird bekanntgegeben, daß der Amtsvorsteher Brunau in Simonsdorf die Dienstgeschäfte wieder übernommen hat.

Tiegenhof, den 4. Juli 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 6.

Gemeinde Liefau.

Der Arbeiter Johann Weßel in Liefau ist zum Gemeindevollzieher und Vollziehungsbeamten der Gemeinde Liefau bestellt und von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 3. Juli 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 7.

Personalien.

Der Schmiedemeister Otto Gräbnau in Halbstadt ist zum Schöffen und der Hofbesitzer Robert Schuh daselbst zum stellvertretenden Schöffen dieser Gemeinde bestätigt worden.

Tiegenhof, den 7. Juli 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 8.

Personalien.

Der in den Schulvorstand der evangelischen Schule in Brunau als Familienvater gewählte Arbeiter Johann Kroschinski in Janke dorf ist für dieses Amt von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 4. Juli 1928.

Der Landrat.

Formularverlag.

Folgende Formulare sind fertiggestellt und am Lager:

- Abt. G. Nr. 1. Einladungen zur Gemeindefestigung.
" " " 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindefestigung.
" " " 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindefestigung.
4. Feststellungsbeschluss der Gemeindefestigung.
5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung des Unterstufungswohnortes.
6. Anfrage über die Aufenthaltsverhältnisse eines Hilfsbedürftigen.
6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung, über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Anberaumung des Verpachtungstermins.
8. Jagdpachtbedingungen.
9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
10. Jagdpachtvertrag.
11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstützung.
12. neu Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.
12a. Zahlungsliste über Erwerbslosen-Unterstützung.
12b. Meldungen der Erwerbslosen bis zum 22. jeden Monats.
13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.
14. Nachweisung über Aufwendungen für Kleinrentner.
14a. Zahlungsliste über Kleinrentner-Unterstützungen.
15.
16. Steuerzettel u. Quitzungsbuch über Gemeindesteuern.
17. Mahnzettel.
18. Öffentliche Steuermahnung.
19. Ersuchen an eine andere Behörde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung.
20. Pfändungsbefehl.
21. Zustellungsurkunde.
22. Pfändungsprotokoll.
23. Pfändungsprotokoll bei fruchtlosem Pfändungsversuch.
24. Versteigerungsprotokoll.
25. Zahlungsverbot.
26. Ueberweisungsbeschluss.
27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Überweisungsbeschlusses an den Schuldner.
28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.
29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
30. Melderegister.
31. Abmeldefchein.
32. Anmeldefchein.
32a. Zugzugsmeldung.
32b. Fortzugsmeldung.
32c. Fremdenmeldezettel.
33. Voranschlag der Gemeinde.
34. Beglaubigte Abschrift über die Höhe der Kommunalsteuerzuschläge.
35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
Abt. A Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
2. Ehesfähigkeitszeugnis.
3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt.
5. Ärztliche Nachrichten über einen Geisteskranken usw.
6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbefcheines.
7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbefcheines.
8. Personalbogen für die Begleitperson.
9. Behördliche Bescheinigung über den Antragsteller.
10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage.
11. Führungsattest.
12. Strafverfügung.
13. Verantwortliche Vernehmung.

- Abt. A Nr. 14. Genehmigung zur Veranstaltung einer Tanzlustbarkeit.
 " 15. Vorladung zur Vernehmung.
 " 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland.
 16a Ursprungszeugnis (für Märkte).
 17. Strafauftragbogen.
 18. Paßverlängerungsschein.
 18a. Unfallanzeigen.
 19. Unfalluntersuchungs-Verhandlungen.
 20. Bauerlaubnis.

Für Schiedsmänner:

- Abt. Schiedsm. Nr. 1. Vorladung für den Kläger.
 " " " 2. Vorladung für den Beklagten.
 " " " 3. Urteft.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.

Eiserne Bettstellen

34,— 38,— 48,— 51,— 85,—

Auflege-Matratzen

17,— 28,— 35,—

empfiehlt

Heinrich Penner.

Kontobücher u. Protokollbücher

in großer Auswahl empfiehlt

R. Pech, Neuteich.

Bildfunk....

Wie lange wird es noch dauern, bis in jedem Heim / wie heute ein Radio-Empfänger / auch der Bildfunk-Apparat steht, der durch drahtlose Bild-Übertragung erst die technische Vollendung des Rundfunks bringt? Über alle Fortschritte auf diesem Gebiet wie auch über viele andere interessante Dinge erzählt (jedem verständlich) die größte Funkzeitschrift **Der Deutsche Rundfunk**, der überdies allwöchentlich sämtliche ausführlichen Programme aller in- und ausländischen Sender bringt

Heft 50 Pf. / Monatsbezug RM 2.— / Man bestellt am besten beim Postamt oder bei einer Buchhandlung. / Probeheft gern umsonst vom Deutschen Rundfunk, Berlin N 24